Orlamünder Nachrichten

Amts- und Informationsblatt

der Stadt Orlamünde und Informationsblatt der Gemeinde Eichenberg mit den OT Dienstädt und Kleinbucha sowie der Gemeinde Freienorla

Montag, 20. März 2023 **Nr. 3** **34. Jahrgang**

Schöne Ostertage!

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,

wir wünschen Ihnen und Ihren Angehörigen gesunde und friedvolle Feiertage.

Ihre Bürgermeister/in
Uwe Nitsche, Sebastian Schneider und Runa Partschefeld

Wichtiges auf einen Blick

Telefonnummern

VG „Südliches Saaletal“
Bahnhofstraße 23, 07768 Kahla
Internet-Adresse: www.vg-suedliches-saaletal.de

Telefon-Nr.:

Vorwahl	036424
Fax	59-150
Zentrale	59-0
Gemeinschaftsvorsitzende	59-115
Sekretariat	59-110

Hauptamt

Hauptamtsleiter	59-120
Allgemeine Verwaltung	59-122 / 59-123
Lohn/Gehalt	59-131
Soziales/Jugend/Kultur	59-132 / 59-133
Ordnungsamt	59-135 / 59-136 / 59-137
Standesamt	77340 oder 77341
Einwohnermeldeamt/Bürgerbüro	59-152 / 59-153 / 59-154
Fax - Einwohnermeldeamt	59-155

Bauamt

Bauamtsleiterin	59-160
Bauordnungsamt	59-161 / 59-162
Bauleitplanung	59-163
Wohnungsverwaltung/Bauhof	59-164 / 59-165
Wohngeld	59-165
Liegenschaften	59-166

Kämmerei

Leiter Kämmerei	59-140
Haushalt	59-141 / 59-143
Steuern/Abgaben	59-142
Anlagenbuchhaltung	59-144
Haushalt/Vollstreckung	59-144
Kasse	59-146 / 59-147 / 59-148

Notrufe/Bereitschaftsdienste

Notarzt/Rettungsleitstelle: **112**
(bei lebensbedrohl. Erkrankungen, wie Herzinfarkt, Schlaganfall, Bewusstlosigkeit, Unfällen, Bränden, Havarien)
Bereitschaftsdienst für ambulante ärztliche Behandlung **116 117**
außerhalb der Sprechzeiten

Feuerwehr:	03641 4040
Rettungsdienst:	03641 597620
Krankentransport:	03641 597630
Zahnärztl. Notdienst:	**116 117**
Augenärztl. Notdienst:	03641 597620
Kinderärztl. Notdienst:	03641 597620

Polizei: **110**

PI Stadtroda	036428 640
PS Kahla	036424 8440
Telefon-Seelsorge:	03641 215379
Telefonberatung e. V. Jena	0800 1110111

(in Problem- und Konfliktsituationen gebührenfrei)

Kinder-Notruf-Telefon:	0800 1516001
(gebührenfrei)	
Kinder-Jugend-Sorgentelefon	0800 0080080
Jenaer Frauenhaus e. V.	0177 4787052

Störungen der Versorgung

Strom (TEN)	0800 6861166
Erdgas (TEN)	0800 6861177
Wasser/Abwasser	
ZWA Hermsdorf	036601 5780

Notfalldienste der niedergelassenen Ärzte

Notfallsprechstunde
(in der zentralen Notaufnahme am Klinikum der FSU in Jena - Neulobeda-Ost)

Montag, Dienstag, Donnerstag	19:00 - 22:00 Uhr
Mittwoch, Freitag	13:00 - 22:00 Uhr
Samstag, Sonntag, Feiertag	08:00 - 18:00 Uhr

Hausbesuchs-Fahrdienst

Montag, Dienstag, Donnerstag	19:00 - 07:00 Uhr
Mittwoch, Freitag	13:00 - 07:00 Uhr
Samstag, Sonntag, Feiertag	ständig bereit

Der Extrabereitschaftsdienst der Augen- und Kinderärzte ist über die Leitstelle zu erfragen.

Telefon Leitstelle Jena 03641 597620

Notruf **112**
bei lebensbedrohlichen Erkrankungen

Termine fürs Amtsblatt

2023	
Amtsblatt für den Monat	**Redaktionsschluss**
April	04.04.
Mai	04.05.
Juni	08.06.
Juli	06.07.
August	03.08.
September	07.09.
Oktober	05.10.
November	09.11.
Dezember	07.12.

Bitte informieren Sie sich monatlich im Amtsblatt über den nächsten Redaktionsschluss, da Änderungen nicht ausgeschlossen werden können.

Impressum

Orlamünder Nachrichten
Amts- und Informationsblatt
Herausgeber: Stadt Orlamünde, Mitgliedsgemeinde VG „Südliches Saaletal“, Bahnhofstraße 23, 07768 Kahla, Tel. 03 64 24 / 59-1 10, 03 64 23 / 2 23 45, E-Mail: hauptamt@vg-suedliches-saaletal.de **Verlag und Druck:** LINUS WITTICH Medien KG, In den Folgen 43, 98693 Ilmenau, info@wittich-langewiesen.de, www.wittich.de, Tel. 0 36 77 / 20 50 - 0, Fax 0 36 77 / 20 50 - 21 **Verantwortlich für amtlichen Teil:** Bürgermeister der Stadt Orlamünde **Verantwortlich für nichtamtlichen Teil:** LINUS WITTICH Medien KG, Ilmenau **Verantwortlich für den Anzeigenverkauf:** Carsten Stein, erreichbar unter Tel.: 0173 / 2923797, E-Mail: c.stein@wittich-langewiesen.de **Verantwortlich für den Anzeigenteil:** Yasmin Hohmann - Erreichbar unter der Anschrift des Verlages. Für die Richtigkeit der Anzeigen übernimmt der Verlag keine Gewähr. Vom Verlag gestellte Anzeigenmotive dürfen nicht anderweitig verwendet werden. Für Anzeigenveröffentlichungen und Fremdbeilagen gelten unsere allgemeinen und zusätzlichen Geschäftsbedingungen und die z.Zt. gültige Anzeigenpreisliste. Vom Kunden vorgegebene HKS-Farben bzw. Sonderfarben werden von uns aus 4-c Farben gemischt. Dabei können Farbabweichungen auftreten, genauso wie bei unterschiedlicher Papierbeschaffenheit. Deshalb können wir für eine genaue Farbwiedergabe keine Garantie übernehmen. Diesbezügliche Beanstandungen verpflichten uns zu keiner Ersatzleistung. **Verlagsleiter:** Mirko Reise **Erscheinungsweise:** Die Orlamünder Nachrichten erscheinen in der Regel monatlich. Die Verteilung erfolgt kostenfrei an alle erreichbaren Haushalte in Orlamünde, Freienorla und Eichenberg mit Dienstädt und Kleinbucha durch die Gemeinde oder von ihr beauftragte Personen. Im Bedarfsfall sind Einzelexemplare in der VG „Südliches Saaletal“, Zi. 215 erhältlich oder können zum Preis von 3,00 € (inkl. Porto und gesetzlicher MWSt.) beim Verlag bestellt werden. **Hinweis:** Für den Inhalt in diesem Blatt eventuell abgedruckter Wahlwerbung und/oder Anzeigen mit politischem Inhalt ist ausschließlich die jeweilige Partei/politische Gruppierung verantwortlich.

Nichtamtlicher Teil

Stadt Orlamünde

Informationen

Informationen des Bürgermeisters der Stadt Orlamünde

Erreichbarkeit des Bürgermeisters:

Während der Sprechzeiten der VG „Südliches Saaletal“:

Tel.: 036424/59123
Fax : 036424/59150
e-mail: hauptamt@vg-suedliches-saaletal.de

Sprechstunde dienstags von 19 - 20 Uhr
im Rathaus, Bürgermeisterzimmer oder nach Vereinbarung!
Telefonisch: 0173/9117013
e-mail: uwe@nitsche-orlamuende.de

Postanschrift

Stadt Orlamünde
Mitglied der Verwaltungsgemeinschaft „Südliches Saaletal“
Bahnhofstr. 23
07768 Kahla

Öffentliche Sicherheit

Bei Bränden, Unfällen, Ölspuren, Hochwasser, Hangsturz, umgestürzten Bäumen u. ä. bitte die

Freiwillige Feuerwehr Orlamünde
über Notruf 112 alarmieren!

Nächste Schrottsammlung im April 2023

Die Stadt Orlamünde führt durch den Bauhof **am Dienstag, 04.04.2023** die nächste Schrottsammelaktion in beiden Stadtteilen durch.
Wir bitten den metallischen Schrott bis 07.00 Uhr vor dem Grundstück bereit zu stellen.
Ölhaltiger Schrott, Elektro- und Elektronikschrott, Rasenmäher aus Plaste und Gasflaschen werden nicht mitgenommen!
Es ist grundsätzlich nicht gestattet, Schrott, Fahrzeugteile, Grobmüll oder anderen Unrat vor dem Bauhof abzulagern oder über den Zaun zu werfen!

Verhalten beim Auffinden von Fallwild/streunendem Wild

Für die Beseitigung von Fallwild (verendetes Wild) auf Bundes-, Landes, Kreis- und kommunalen Straßen ist grundsätzlich der jeweilige Straßenbaulastträger zuständig.
Lebt das Wild nach einem Unfall noch oder streunt in der bebauten Ortslage, dann gibt es folgenden Ansprechpartner:

Herr Martin Brehme Tel.: 0174/3160940

Anmeldung von Sondernutzungen öffentlicher Verkehrsflächen

Laut Sondernutzungssatzung der Stadt Orlamünde sind alle Nutzungen öffentlicher Verkehrsflächen, die über 24 Stunden hinausgehen, beim Ordnungsamt der VG „Südliches Saaletal“, Tel. 036424/59135 oder 036424/59136 anzumelden.
Das betrifft insbesondere Container, Gerüste, Werbeanlagen, Baumaterial, Brennholz u. ä.

Appell an alle Hundebesitzer und Pferdehalter

Die Hundesteuer befreit nicht von den Pflichten unserer Hundebesitzer.
Es wird wiederholt daraufhin gewiesen, dass Hundekot vom Hundebesitzer aufzusammeln und ordnungsgemäß zu entsorgen ist.
Auf unseren Sport- und Spielplätzen haben Hunde nichts zu suchen!
Hunde sind insbesondere im Wald an der Leine zu führen!
Immer wieder werden Hundehalter gesehen, die den Hundekot entweder in der Saale oder auf öffentlichen Flächen entsorgen.
Wir appellieren an die Vernunft!
Es ist eine Zumutung für unsere Bauhofmitarbeiter, solche Flächen zu pflegen.
Entsorgen Sie bitte den Hundekot in Ihrer Restmülltonne!

Wir bitten auch alle Halter von Pferden anfallenden Kot von öffentlichen Straßen und Plätzen ordnungsgemäß zu entfernen.

Brennholzbedarf

Aufgrund des erhöhten Absterbens von Fichten- und Kiefernbeständen steht zurzeit ein großes Angebot von Brennholz für die Selbstgewinnung zur Verfügung.
Interessenten setzen sich bitte direkt mit unserem zuständigen Revierförster, Herrn Bernd Raabe, unter Tel. 0172/3480401 in Verbindung.

Facebook-Seite für Orlamünde

Orlamünde ist jetzt auch in Facebook vertreten. Diese Seite wird betreut von Marie Voigt, und Katrin Heuser
Kontakte:
marie-voigt@web.de
katrin.heuser.orlamuende@web.de

Denkmalensemble Markt/Burgstraße

Scheunenensemble „Vor dem Tor“ und „Dienstädter Str.“

Das Thüringer Denkmalschutzgesetz in der Fassung vom 7. Januar 1992 sieht für alle Objekte im denkmalgeschützten Ensemble vor, dass vor geplanten Veränderungen an Gebäuden ein Antrag auf denkmalschutzrechtliche Erlaubnis nach § 13 zu stellen ist.
Um Anhörungen bei derartigen Verstößen, Reglementierungen oder gar Rückbauforderungen zu vermeiden, wäre die Einhaltung der gesetzlich vorgeschriebenen Verfahrensweise im Interesse aller Beteiligten sinnvoll.
Der unteren Denkmalschutzbehörde geht es nicht darum, Bürger mit ihrem Willen und Mut zu bevormunden, sondern um den Erhalt eines historischen Stadtbildes als Gesamtbild.
So muss die Farbauswahl einzelner Fassaden mit der Umgebung abgestimmt werden, wobei es für eine Lösung immer mehrere Möglichkeiten gibt. Es gibt aber auch Varianten, die unverträglich sind.

Eine Bitte der Unteren Denkmalschutzbehörde geht deshalb an alle Hauseigentümer:
Vor einer Veränderung an einer Fassade oder Dach ist ein Antrag auf denkmalschutzrechtliche Erlaubnis bei der Unteren Denkmalschutzbehörde im Landratsamt Saale-Holzland-Kreis zu stellen.
Entsprechende Anträge sind in der VG „Südliches Saaletal“ erhältlich.
Für weitere Informationen und Auskünfte steht Ihnen zur Verfügung.
Saale-Holzland-Kreis Landratsamt
Untere Denkmalschutzbehörde Telefon 03 66 91/ 7 03 27

Internetseite für Orlamünde

Orlamünde ist zwar mittels VG, Vereinen, Presse- Beiträgen, Wikipedia und privat im Internet zu finden, eine direkte Orlamünder Seite fehlt leider noch. Um Orlamünde noch attraktiver überregional darstellen zu können, suchen wir interessierte und geeignete Bürgerinnen und Bürger, die eine Internet-Seite für Orlamünde erstellen und auch pflegen würden.
Eine Verlinkung mit bereits vorhandenen Seiten wäre möglich.
Interessenten melden sich bitte direkt beim Bürgermeister.

Ordnungswidriges Parken und Raser auf unseren Straßen

Wir müssen leider wiederholt auf das ordnungswidrige Parken einiger Verkehrsteilnehmer aufmerksam machen. Wir weisen auf die freizuhaltende Durchfahrbreite von 3 m auf allen Ortstraßen, insbesondere auf unseren neu gebauten Wirtschaftswegen in der Aue und parallel zur B88 hin. Die Straßen müssen zu jeder Zeit mit Rettungsfahrzeugen, Ver- und Entsorgungsfahrzeugen aller Größen bzw. landwirtschaftlichen Maschinen befahrbar sein. Nicht auszudenken wenn schnelle Hilfe durch unvernünftiges Parken verhindert wird.
Es grenzt schon an Unverschämtheit, wenn auf dem Markt auf der Sperrfläche geparkt wird, die eindeutig als Aufstellfläche und Saugstelle für die Feuerwehr gekennzeichnet ist. Das Gleiche gilt für das ordnungswidrige Parken im Kreuzungsbereich Burgstraße/Markt/Dienstädter Straße.
Wir müssen nicht überall zusätzliche Halte- und Parkverbotsschilder aufstellen, wenn die Grundregeln der STVO beachtet werden.
Das Gleiche gilt auch für einige Raser im Ort, die einfach nicht beachten,
dass hier nur 30 km/h gefahren werden darf. Besonders im Interesse
unserer Kinder und unserer engen Straßen sollten diejenigen mal gründlich über ihr Fahrverhalten nachdenken, bevor es zu spät ist.

Gleichrangige Straßen

Aufgrund von Unklarheiten bei der Verkehrsregelung für den **Bereich Einmündung Wirtschaftsweg, Rudolstädter Straße, Stadtberg, Bahnhofstraße und Mittelkreis** fand ein Ortstermin mit der Polizei und der Straßenverkehrsbehörde statt.
In deren Ergebnis wurde festgestellt, dass gepflasterte Entwässerungsrinnen oder ein Wechsel des Fahrbahnbelags nicht gleichbedeutend für eine abgesenkte Borde sind.
Demnach handelt es sich um eine **versetzte, gleichrangige Kreuzung.** Um einen Schilderwald zu vermeiden wird auf das Aufstellen von 3 entsprechenden Verkehrszeichen (gleichrangige Kreuzung) verzichtet.
Das bedeutet, es gilt für **alle** Straßen:
Wer von rechts kommt hat Vorfahrt!

Umverlegung Gasleitung

Foto: U. Nitsche

Um in diesem Jahr auf dem Sportplatz des SV Orlamünde e.V. eine vollbiologische Kläranlage errichten zu können, musste zunächst eine Maßnahme zur Baufeldfreimachung durchgeführt werden. Die Firma WEA Erfurt verlegte aus diesem Grund im Auftrag der Thüringer Energie Netze (TEN) die Erdgasleitung im geplanten Bereich um.

Straßenbau nach Winzerla

Der grundhafte Ausbau der Straße nach Winzerla durch die Firma Streicher beginnt voraussichtlich Anfang April. Die zu erneuernde Straße erhielt 1993 erstmals nur eine Asphaltdecke. Außer der Umsetzung von einzelnen Masten der Telekom müssen im Untergrund keine Leitungen erneuert werden. Die Ausbaustrecke beginnt in Höhe Ortsausgangsschild und endet hinter dem Doppelwohnhaus in Winzerla.
Ausgenommen ist der Bereich am Goldberg, der bereits 2008 grundhaft ausgebaut wurde.
Wir bitten alle anliegenden Grundstückseigentümer und Nutzer, sich auf eine Vollsperrung einzurichten. Die Umleitung zum Hofgut Winzerla erfolgt über die Kreisstraße K173 - Ränderweg bzw. aus Richtung Heilingen über den landwirtschaftlichen Weg.

Jugendtreff

Am 09.01. und 27.02.2023 fanden Gespräche mit Jugendlichen und Elternvertretern zum Thema Jugendclub im Rathaus statt. Das Interesse unserer Jugend an einer eigenen Räumlichkeit bzw. Treffpunkt ist groß.
Auch der Stadtrat hat sich in seiner letzten Sitzung mit dieser Problematik auseinander gesetzt. Allein am 27.02.2023 folgten 32 Jugendliche der Einladung des Bürgermeisters. Fazit der Veranstaltung ist, dass das Sitzungszimmer im Rathaus bis auf weiteres freitags in der Zeit von 15 bis 21 Uhr als Domizil von der Jugend genutzt werden kann.
Die Stadt Orlamünde wird sich weiter bemühen, eine geeignete Räumlichkeit bzw. Treffpunkt zu finden. Für Vorschläge sind wir jederzeit offen.

Bürgerstammtisch

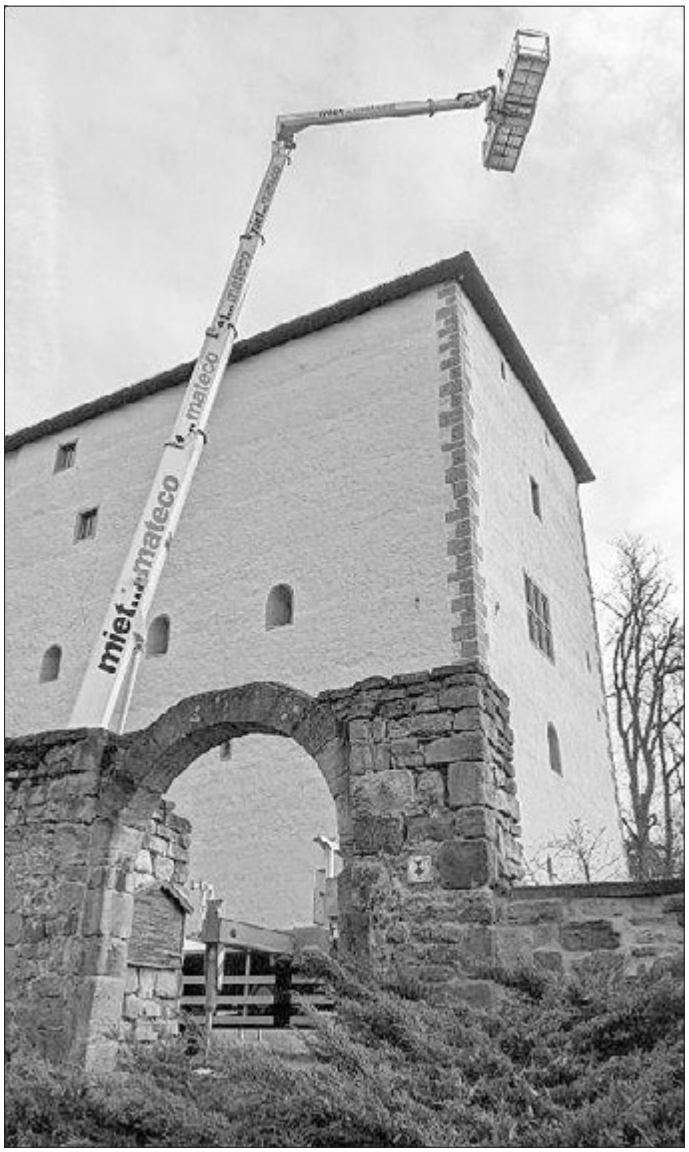
Am 23.02.2023 hatte unser Landtagsabgeordneter der CDU, Stephan Tiesler, zum Bürgerstammtisch ins Rathaus eingeladen. Es wurde mit den anwesenden, interessierten Bürgern über folgende Themen informiert bzw. diskutiert.

- Aufgabenbereich und Anwesenheit im Wahlkreisbüro in der Roßstr. in Kahla von MdL Stephan Tiesler
- Mängel an Spielplätzen und fehlendem Jugendtreff
- Finanzierung von Kindergärten
- Aufgaben und Finanzierung der Feuerwehr
- Bildungssysteme
- Bestattungsarten in Thüringen
- Finanzzuweisungen an Kommunen
- Demokratische Abstimmung und Wahlen
- Energiepolitik
- Lärmschutz an der B88
- Grundsteuerreform

Umbau auf 5G

Der Funkstandort Kemenate wurde in den letzten Tagen durch den Telefonanbieter ATC Germany, ehemals O2, auf 5G umgebaut. Dabei kam auch eine große Hebebühne zum Einsatz, um die neuen Antennen auf dem Dach zu installieren und Technik zu transportieren. Als Synergieeffekt reparierte die Fa. Lutz Weidemann, Inhaber Mario Fitzner die Dachrinne.

Fotos: U. Nitsche



Buchbergfest

Für das traditionelle Buchbergfest wird dringend ein ausrichtender Verein gesucht.
Interessenten melden sich bitte direkt beim Bürgermeister.

Baumschnittkurse im Reinstädter Grund und in Orlamünde

Die Obstweinkellerei Röttelmisch bietet dieses Jahr wieder Obstbaumschnittkurse an. Die Kurse sind auf 20 Teilnehmer begrenzt. Die Gruppe wird in zwei gleichstarke Kleingruppen geteilt und von zwei Kursleitern angeleitet. Jeder Teilnehmer kann so selbst tätig werden und sich ausprobieren. Es wird darum gebeten, dass die Teilnehmer ihr eigenes Werkzeug mitbringen.

- Sonnabend, 25. März, ab 10 Uhr,
  Obstwiese Ortseingang Gumperda von Kahla kommend,
  Schnittkurs an ca. 6-jährigen Apfelbäumen (Erziehungsschnitt)
- Freitag, 31. März, ab 16 Uhr,
  Obstwiese Ortseingang Orlamünde (auf der Höhe)
  von Dienstädt kommend (Altbaumsanierung)

Die Teilnehmergebühr beträgt 20 €/Person.

Für Rückfragen und Ihre Anmeldung wenden Sie sich bitte unter der angegebenen Telefonnummer an Alexander Pilling.
Um Anmeldung wird unter Tel.: 036422-22498 oder
E-Mail: alexander-pilling@t-online.de gebeten.

Aufruf zum Frühjahrsputz

Nachdem wir im Bereich des Stadtbergs und der Kirchenstufen umfangreiche Sicherungsarbeiten durch das Entfernen von abgestorbenen und umsturzgefährdeten Bäumen durchgeführt haben, rufen wir in diesem Jahr auf, die Kirchenstufen gemeinsam wieder begehbar zu machen.

Treffpunkt: **Pfarrhaus und Kirchenstufen am Stadtberg**
Tag: Samstag, 25.03.2023
Zeit: 09:00 Uhr - 12:00 Uhr

Bitte entsprechende Arbeitsgeräte mitbringen.
Wir freuen uns auf eine rege Beteiligung.

Wir gratulieren

Die Stadt Orlamünde sowie Eichenberg und Freienorla wünschen ihren Geburtstagskindern alles erdenklich Gute, Freude, Glück und vor allen Dingen Gesundheit.

Wir gratulieren ganz herzlich am …

25.04.	Frau Lerner, Sabine, aus Freienorla	zum 70. Geburtstag
26.04.	Herr Oelze, Jürgen, aus Orlamünde	zum 80. Geburtstag
28.04.	Herr Drabandt, Horst, aus Eichenberg	zum 75. Geburtstag

Auch den nicht genannten Seniorinnen und Senioren in der Stadt Orlamünde, Gemeinde Eichenberg und Gemeinde Freienorla unseren allerherzlichsten Glückwunsch zum Geburtstag.

Jeder Tag in diesem Leben ist nur einmal dir gegeben,
genauso wie ein jedes Jahr, das vergangen einmal war.
Doch ein Jahr hat viele Tage, voller Mühe, voller Plage,
voller Freude und auch Glück. Denk in Liebe dran zurück!
Bleibe deinen Grundsatz treu, genieße jeden Tag auf‘s Neu!
Leb‘ bewußt und froh dein Leben, es ist nur einmal dir gegeben!

Alles Gute zu Deinem Geburtstag!

Schulnachrichten

Neuigkeiten von der Staatlichen Grundschule „Saaletalblick“ Orlamünde

Ideen/Wünsche in den Kopf „gepflanzt“

Alles begann vor 3 Jahren mit der Teilnahme am Projekt der „GemüseAckerdemie“, welches bisher von der AOK finanziert wurde. Da wir überaus gute Erfahrungen gemacht haben, sind wir sehr daran interessiert, dieses fortzusetzen. Durch das Projekt wird den Kindern Wissen vom Ursprung (Samen) über Pflege, Ernte bis zur Verwertung der Nahrungsmittel (Möglichkeit zum Naschen direkt vom Beet, Zubereitung gesunder Speisen und Getränke, Herstellung von Blumensträußen, Kräuterkunde, Reaktivierung verlorenen Wissens über alte Gemüsesorten (rotweiß gestreifte Beete, Stoppelrübe, Palmkohl usw.)) vermittelt.

Unser Schulgarten ist eine Oase des Relaxens und des sich im Einklang finden mit der Natur. Durch das grüne Klassenzimmer werden bei unseren Kindern Abenteuerlust, Forscherdrang und Neugier geweckt. Somit ermöglichen wir einzigartige Erlebnisse rund um Lebensmittel und haben die Vision, allen Schülern mehr Wertschätzung für Natur und Lebensmittel näher zu bringen. In unserer Schule wächst eine Generation heran, die weiß, was sie isst.

Das „Einpflanzen“ eines kleinen Gedankenspiels durch die „GemüseAckerdemie“ im Kopf unserer Kinder führte dazu, dass die Geschichte „Rosalies großer Wunsch“ entstand. Ein großes Gewächshaus in unserem Schulgarten wurde dank des OBI Baumarktes und zahlreichen Unterstützern im letzten Jahr vom Wunsch zur Wirklichkeit.

Doch auch nach der Realisierung von Rosalies neuem zu Hause lässt der Ideenreichtum unserer Kinder nicht nach. Somit wollen wir unter Beteiligung aller (Schüler, Lehrer, Erzieher, technisches Personal) in den nächsten Jahren folgende Vorstellungen umsetzen und verwirklichen:

- Vereinbarung eines Kooperationsvertrages mit der „GemüseAckerdemie“
- Insektenhotel, Nistkästen und Vogeltränken
- Sinnespfad
- neues Gerätehaus
- Entspannungs- und Erholungsrondell mit Outdoor-Möbeln
- Verbindung zwischen dem Neubau unser Schule und Schulgarten durch einen natürlichen Laubengang (ca. 50 Meter lang)

Es grüßen freundlich die Kinder und das gesamte Personal der Staatlichen Grundschule „Saaletalblick“ Orlamünde.

Vereine und Verbände

Orlamünder Carnevals Verein e.V

Geburtstagsglückwünsche

Wir gratulieren ganz herzlich all unseren Vereinsmitgliedern und aktiven Mitstreitern zum Geburtstag, wünschen viel Gesundheit, Glück und Freude im Orlamünder Carnevals Verein e.V
am

01.03. Peter Koch (Ehrenmitglied)
04.03. Vanessa Pilz
05.03. Sarah Weidemann
07.03. Marcus Weidemann
20.03. Helena Altenstein
20.03. Burkhard Kunze (Ehrenmitglied)
20.03. Ines Nitsche
22.03. Emma-Sophie Förster
28.03. Karsten Gäbler
17.04. Theresa Bauriedl
21.04. Michaela Brandt
22.04. Tom Höfer
25.04. Uwe Gottschald und Marieluis Rochelmeyer
26.04. Mike Gruner
27.04. Luisa Bauriedl

Orlamünder Burgverein

Wir gratulieren ganz herzlich all unseren Vereinsmitgliedern und aktiven Mitstreitern zum Geburtstag, wünschen viel Gesundheit, Glück und Freude im Orlamünder Burgverein
am

05.04. Karina Lange
06.04. Helge Spillmann
07.04. Nicole Truckenbrodt
10.04. Karin Nattermüller
11.04. Harald Müller
23.04. Gisela Pearkuhn
25.04. Uwe Gottschald
26.04. Jürgen Oelze
28.04. Steffen Klawun

Kirchliche Nachrichten

Evangelisch-Lutherisches Pfarramt Orlamünde

März - April

GOTTESDIENSTE in der St.-Marien-Kirche Orlamünde, jeweils Sonntags 10 Uhr

Traditionell ist seit Aschermittwoch FASTENZEIT. Und was macht Ihr? Verzichten, aber wie, warum und wozu? Schokolade, Alkohol, TV- und Handy-Konsum? Verzichten ist wie plötzlich aufwachen und sich fragen: Wie lebst du eigentlich.

Tipp zur Begleitung:

https://www.anderezeiten.de/bestellen/wandeln-2023.html

19.03 Gottesdienst mit Pfarrer i.R. Dr. Wolfgang Freund und mit der Bläsergruppe.
Gleichzeitig ist Kirchenkreisrüstzeit in einem Tagungshaus in Franken.

26.03. Gottesdienst

02.04. Gottesdienst (sog. Palmsonntag)

06.04. Gottesdienst in Eichenberg mit Abendmahl, Gründonnerstag 18 Uhr

07.04. Gottesdienst mit Abendmahl zum Karfreitag, 10 Uhr, relativ kurz, in Orlamünde

07.04. Kreuzweg zur Leuchtenburg, ökumenisch, ab Kirche Seitenroda 11 Uhr, nun schon traditionell.
(Kleine Gelegenheit nebenbei: Man kommt ins Burggelände ohne den ansonsten veritablen Eintritt; anschließend Porzellanmuseum oder Aussicht ins Saaletal und/oder Burgschänke und Mittagessen … Bringt gerne Freunde und Bekannte mit zu einem Zusammensein. Erstaunlicherweise haben wir Frieden.)

07.04. 14 Uhr ab Oberbodnitz. Wandern-Kreuzweg nach Kahla, dort 17 Uhr Abendmahlsfeier. Danach Imbiss. Der Titel: „beziehungsweise“. In welchen Beziehungs-Weisen stehst du? Bei dieser Wanderung kannst du das in deinem Leben erkunden und mit den Begegnungen Jesu verbinden. Welche Begegnungen machen dir Mut, geben dir Kraft? Wo gibt es Herausforderungen? Jesus traf verschiedene Menschen. Die Beziehung zu Gott durchzog sein Leben. Mit „beziehungsweise“ bist du eingeladen, etwas von diesem Beziehungs-Reichtum für dich zu entdecken.

09.04. Ostermorgen 5:30 Uhr Osternachtsgottesdienst in der St. _Marien-Kirche zu Orlamünde. Vorab brennt die Feuerschale, in aller Stille vor der Kirche. Gemeinsamer Einzug in die noch dunkle Kirche. Das Exsultet wird solo gesungen (vgl. https://de.wikipedia.org/wiki/Exsultet).

Eine Tauferinnerung folgt. Das Abendmahl wird gefeiert. Das Kreuz des Todes wird geschmückt mit Lebendem. Bringt Blüten und lebendiges Grün mit. Anschließend gibt es Lutherbrötchen und Kaffee/Tee für den ersten Hunger.

16.04. Gottesdienst

21.04. Gottesdienst im Seniorenheim Am Langen Bürgel in Kahla. Einladung auch an Angehörige.

23.04. Gottesdienst

30.04. Gottesdienst

Vorschau:

- Am 29. Mai, Pfingstmontag, 14 Uhr im Würzbachgrund Waldgottesdienst.
- Am 2. Juli um 14 Uhr ist Gottesdienst zur Entpflichtung und Verabschiedung von Pfarrerin Dr. Annegret Freund. Anschließend Kaffee und Kuchen in der Kemenate.

Bei Fragen und Anliegen für die Seelsorge:

Pfarrerin Dr. Annegret Freund,
Mobil: 0178-6711136, E-Mail: annegret.freund@ekmd.de

Im Internet finden Sie die Kirchlichen Nachrichten für den Pfarrbereich Orlamünde unter www.ekmd.de Registerkarte Veranstaltungen.

Gemeinde Eichenberg

Informationen

Jagdgenossenschaft Dienstädt

EINLADUNG

Am Freitag, den 21. April 2023 im Saal Dienstädt um 19.00 Uhr laden wir zur Jahreshauptversammlung für das Jagdjahr 2022/2023 ein.

Tagesordnung:

1. Begrüßung und Feststellung ordnungsgemäßer Ladung
2. Besteigung der Tagesordnung
3. Rechenschaftsbericht des Jagdvorstandes
4. Kassenbericht 2022/2023
5. Bericht der Revisionskommission
6. Beschlüsse über Auszahlung des Reinertrages pro Hektar jagdbarer Fläche für das Jagdjahr 2022/2023
7. Entlastung des Jagdvorstandes
8. Haushaltsplan und Beschluss
9. Benennung der Wahlkommission
10. Aufstellung der Kandidaten zum Jagdvorstand
11. Wahl des Vorstandes
12. Bericht der Jagdpächter
13. Bekanntgabe des Wahlergebnisses
14. Antragen der Jagdgenossen
15. Schlusswort
16. Gemütliches Zusammensein mit Wildessen

Koch
Jagdvorsteher

Gemeinde Freienorla

Informationen

Sprechstunde der Bürgermeisterin

jeweils von 19-20 Uhr
am **29.03.** **26.04.** **31.05.** **28.06.**

Veranstaltungen

Kaffeeklatsch

Liebe Einwohner von Freienorla,

Wir freuen uns auf den nächsten Kaffeeklatsch
um 14:30 Uhr im Feuerwehrhaus Freienorla
an folgenden Terminen:

28.04. **26.05.** **30.06.**

Runa Partschefeld
Bürgermeisterin

Kirchliche Nachrichten

Ev.-Luth. Pfarramt Langenorla-Oppurg

Gottesdienste

Lätare, 19.3.
09:00 Uhr Oberoppurg
10:15 Uhr Oppurg
Judika, 26.3.
09:00 Uhr Langenorla
10:15 Uhr Freienorla
17:00 Uhr Schweinitz (mit Abendmahl)
Freitag, 31.3.
09:30 Uhr Pößneck (DRK-Pflegeheim)
Palmsonntag, 2.4.
09:00 Uhr Kolba
10:15 Uhr Rehmen
Gründonnerstag, 6.4.
17:00 Uhr Döbritz (mit Abendmahl + Altarbildweihe)
Karfreitag, 7.4.
14:00 Uhr Nimritz (mit Abendmahl)
15:00 Uhr Langenorla (mit Abendmahl)
16:30 Uhr Freienorla (mit Abendmahl)
Ostersonntag, 9.4.
09:00 Uhr Freienorla
10:15 Uhr Langenorla
17:00 Uhr Langendembach
09:00 Uhr Oberoppurg
10:15 Uhr Oppurg (Familien-GD)
Ostermontag, 10.4.
09:00 Uhr Schweinitz
10:15 Uhr Kleindembach

Christenlehre
Samstag, **1.4.**, 10:30 Uhr im Pfarrhaus Langenorla

Konfirmandenunterricht
Donnerstag, **23.3.**, 16:30 Uhr
im Pfarrhaus Langenorla (7. Klasse)
30.3., 16:30 Uhr
im Pfarrhaus Langenorla (8. Klasse)

Gemeindenachmittag
Dienstag, **28.3.**, 15:00 Uhr im Pfarrhaus Langenorla

Seniorenkreis
Gründonnerstag, **6.4.**, 14:30 Uhr
im Gemeindezentrum Pößneck

Monatsspruch April 2023
„Denn dazu ist Christus gestorben und wieder lebendig geworden,
dass er über Tote und Lebende Herr sei.“ *Römer 14,9*

Ein gesegnetes Osterfest wünschen Ihnen
Ihre Kirchenältesten und Ihr Pfarrer Christoph Fuss

Wissenswertes

Orlamünde im Jahr 1976

Ab Juni fanden im oberen Stadtteil umfangreiche Erdarbeiten statt, um Energiekabel und Telefonleitungen unter die Erde zu bringen. Vom Markt bis zur alten Schule wurden unter tatkräftiger Mithilfe der Anwohner beidseitig entsprechende Gräben ausgehoben, in die der Energiebetrieb Süd und die Deutsche Post ihre Leitungen verlegten. In Zusammenhang damit erhielten auch etliche Häuser neue Hauswasseranschlüsse. Die Demontage der bisherigen Freileitungen und die Hausanschlüsse besorgte die ortsansässige PGH Elektrotechnik.

Im Juni fand ein zweites Burgfest der FDJ auf dem Gelände der Kemenate statt. Die Außenanlagen waren zuvor vom Ehepaar

Mania, den Beschäftigten des Bahnhofes und Mitgliedern der Blockparteien hergerichtet worden. Die Jugendlichen hatten - wie FDJ-Sekretär Uwe Nitsche sagte - seit Jahresbeginn 1300 Stunden geleistet, um den Unteren Saal in der Kemenate nutzen zu können. Im Rahmen dieser Renovierung sind auch die heute noch genutzten Lampen in Radform installiert worden. Um die Arbeiten an der Kemenate zu koordinieren und ihren Fortgang zu sichern, war schon im März vom Rat der Stadt eine Arbeitsgruppe „Kemenate“ gegründet worden, der ich selbst auch angehörte.

Am 10. Oktober kündigte die Besatzung des Frachtschiffes „Orla“ den Patenschaftsvertrag mit der Stadt Orlamünde, weil der Einsatzplan des Schiffes eine gedeihliche Zusammenarbeit weitgehend verhindert hatte und das auch weiterhin zu erwarten ist. Dem Rat der Stadt blieb notgedrungen nur die Zustimmung zu dieser Auflösung übrig.

Am 17. Oktober fanden turnusgemäß die nächsten Wahlen zur Volkskammer und zum Bezirkstag statt. Über die Ergebnisse wird in der Chronik nicht erwähnt. Vermutlich gab es wie zuvor eine satte Zustimmung zum Listenvorschlag der Nationalen Front.

Am 2. November 1976 konnte die Orlamünder Kinderkrippe ihr 20-jähriges Bestehen feiern, was auch in den Tageszeitungen „Volkswacht“, „Thüringer Landeszeitung“ und „Thüringer Tageblatt“ gebührend gewürdigt wurde. Bei ihrer Gründung wurden 6 Kinder unter drei Jahren betreut, jetzt sind es 33. Die derzeitige Leiterin, Bärbel Kruse, hat jetzt zehn Mitarbeiterinnen, darunter Bärbel Fuchs, die schon von Anfang an dabei war. 1972 war die Kinderkrippe mit in den Kindergarten im „Saalthal“ eingezogen. Seither hat man Wert darauf gelegt, dass die Krippenkinder ihren Mittagsschlaf in frischer Luft auf der Terrasse machen.

Im „Mach-mit-Wettbewerb“ hat sich im Jahr 1976 vor allem die freiwillige Feuerwehr hervorgetan. In Feierabend- und Wochenendeinsätzen erneuerten sie die sanitären Einrichtungen im Gasthof „Stern“.

Die Kemenate Orlamünde wurde 1976 in die Bezirksdenkmalliste des Bezirkes Gera als besonders schutzwürdiges Objekt aufgenommen.

Am Jahresende hatte Orlamünde 1.737 Einwohner, 811 männliche und 920 weibliche. 356 Kinder unter 14 Jahren wurden gezählt.

Dr. Peter Lange, Stadtarchivar

Orlamünde im Jahr 1977

Das Jahr 1977 begann am Freitag den 14. Januar mit einer Neuerung. Die Orlamünder Kulturbundgruppe hatte in Rahmen der Veranstaltungsreihe „Konzertwinter auf dem Lande“ eine Veranstaltung im ehemaligen alten Kloster organisiert. Kollegen des Klubhauses „Magnus Poser“ in Kahla und der Urania gestalteten einen literarisch-musikalischen Abend anlässlich des 150. Todestages von Ludwig van Beethoven. Der Zuspruch war so groß, dass nicht alle Einlass fanden.

Am Faschingsdienstag fand wie alljährig wieder der Strohbär-Umzug statt und im März wurde mit dem Umbau der alten Schule begonnen. Hier sollen vier Wohnungen entstehen. Als Bauleiter konnte Gerhard Picker vom Kreisbaubetrieb in Kahla gewonnen werden und die Bauingenieure Helmut Fabian und Ullrich Schweiger aus Orlamünde haben ihre Unterstützung zugesagt. Im Juni 1977 begann auch der Bau einer Klärgrube für das alte Stadthaus (Bahnhofstraße 77/79). Nach drei Jahren war es der Stadt gelungen, die erforderlichen Betonringe zu beschaffen. Die Ausschachtung der Grube (2,50m tief, Durchmesser 5m) wurde von den Bewohnern größtenteils selbst vorgenommen.

Im März des Jahres 1977 hat die Abteilung Kultur beim Rat des Kreises folgende Objekte in Orlamünde unter Denkmalschutz gestellt: den Markt, das obere Tor, das ehemalige Kloster, die Kemenate, das Relief Johann Friedrich des Großmütigen in der Stadtkirche und die Gedenksteine für Ernst Thälmann und Werner Seelenbinder. Als ehrenamtliche Beauftragte für Denkmalpflege wurden Bürgermeister Burkhard Kunze und Walter Mania bestimmt.

Während der Monate Mai und Juni wurden umfangreiche Straßenbauarbeiten am Markt und in der Burgstraße, am Mittelkreis und auf der Siedlung durchgeführt. Dazu standen zusätzlich zu den Mitteln aus dem Haushalt der Stadt 400 000 Mark aus Mitteln des Gemeindeverbandes zur Verfügung. In Zusammenhang mit den Straßenbauarbeiten haben private Hauseigentümer an insgesamt 28 Gebäuden die Fassaden neu gestaltet oder frisch gestrichen. Dies wurde als vorbildliche Vorbereitung des IX. Parteitages der SED gewertet. Dafür bekam die Stadt Orlamünde am 10. Mai eine Ehrenurkunde und einen Ehrenteller überreicht.

Vom 3. bis 23. Juli sind acht Schüler der polytechnischen Oberschule Orlamünde (POS) in die Sowjetunion gereist. Im Rayon Pskow - dem Partnerbezirk des Bezirkes Gera - nahmen sie an einem Lager für Arbeit und Erholung im agrochemischen Zentrum ist Ostrow teil. Zu den acht Schülern, die die Reise als Auszeichnung erhielten, gehörten Freia Günther, Martina Eismann, Maritta Neumann, Peter Hädrich, Hannes Röhlinger, Andre Richter, Hardy Gäbler und Holger Meyer. Diese kleine Delegation wurde vom Direktor der Schule, Wolfgang Sorge, angeführt.

Ebenfalls im Juli fand eine Einwohnerversammlung im Rathaus mit 50 Teilnehmern statt beider es um die künftige Gestaltung des Marktplatzes ging.

Das regnerische Sommerwetter besonders im August verzögerte nicht nur die Ernte, sondern verursachte entlang der Straße von Orlamünde nach Zeutsch an mehreren Stellen Hangrutsche, die den Verkehr auf Straße und Schiene behindert haben.

Im Oktober begannen Erdarbeiten am Klosterberg und der Bau einer Buswartehalle am Hausberg, wobei von Einwohnern 6.000 Arbeitsstunden geleistet wurden, so dass im „Mach-mit-Wettbewerb“ 55.000 Mark abgerechnet werden konnten.

Im Rathaus ging im Spätherbst die Renovierung zu Ende. Die PGH Maler aus Kahla hat dem Rathaussaal und dem Treppenhaus einen neuen Anstrich verpasst. Die Treppe selbst hat der gelernte Tischler und Ratsarbeiter Winfried Müller neu gestaltet. Außerdem wurden neue Fenster eingesetzt und für 7.000 Mark neue Gardinen gekauft.

Schließlich sei noch erwähnt, dass an der POS „Werner Seelenbinder“ im November 1977 eine Arbeitsgemeinschaft „Junge Naturforscher“ ins Leben gerufen wurde. Ihre Leitung hatte die Schulsekretärin Frau Luise Künast übernommen. Die erste Aufgabe dieser Arbeitsgemeinnschaft war die Neubeschilderung des Wanderweges zur Burgruine Schauenforst bei Rödelwitz.

Am Jahresende hatte Orlamünde 1.714 Einwohner. 803 männliche und 911 weibliche.

Dr. Peter Lange, Stadtarchivar

Der Förderverein „Mahn- und Gedenkstätte Walpersberg e.V.“, Sitz Kahla, informiert:

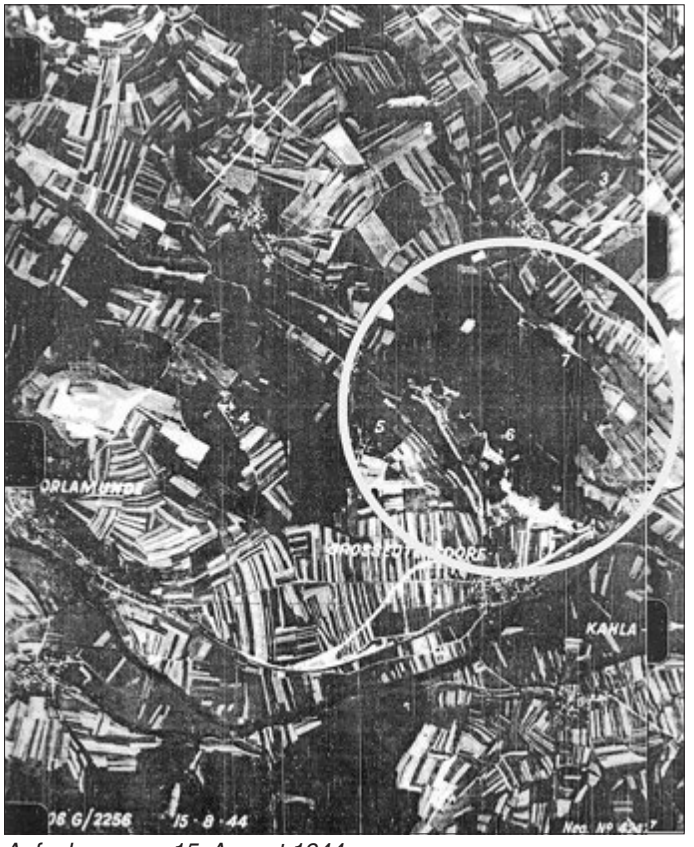
Vorab weisen wir darauf hin, dass alle unsere Artikel urheberrechtlich geschützt sind und eine Nutzung - auch auszugsweise oder im veränderten Wortlaut - rechtliche Schritte nach sich zieht. Voraussetzung für eine Nutzung/Veröffentlichung/Verwendung in jeglicher Form durch Dritte ist eine schriftliche Genehmigung des Vereins.

„REIMAHG“ im Focus der Kamera, Teil 2

Nach dem Überflug im Dezember 1943 dauerte es genau 234 Tage bis der Walpersberg erneut ins Visier der alliierte Aufklärungseinheiten rückt. Zu diesem Zeitpunkt hatte sich im Kriegsverlauf vieles verändert. Am 6. Juni 1944 landeten die Alliierten in der Normandie und rückten auf Deutschland vor, womit sie nun über Flugplätze in Frankreich verfügten. Dies ermöglichte ihnen eine intensivere und weitreichendere Luftaufklärung über Deutschland.
So flog am 12. August 1944 eine Mosquito MM300 des 106. Photo Reconnaissance Wing von Arnstadt kommend über Kahla nach Jüterbog. Nach diesem dreistündigen Flug waren bei der Fotoauswertung zu Kahla, auf Grund des dichten Wolkenfeldes, die Bauaktivitäten am Walpersberg nicht zu entdecken.

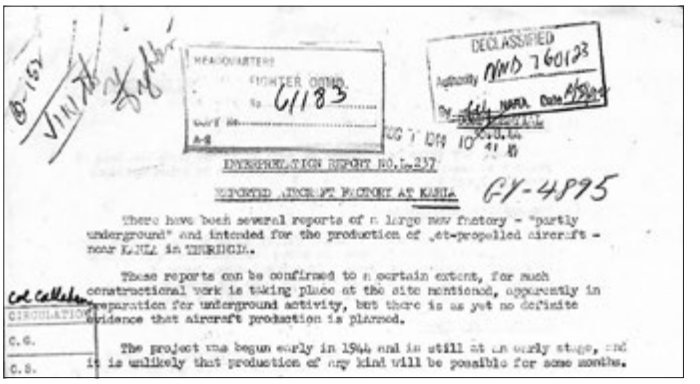
Luftbild vom 12. August 1944, untere Bildmitte, der REIMAHG-Verladebahnhof bei Großeutersdorf

Erschwerend bei der Luftaufklärung ist die Wetterabhängigkeit. Deshalb fliegt drei Tage später wiederholt ein Mosquito-Aufklärer mit Lieutenant King und Sergeant Bowden im Cockpit, über den Walpersberg. Sie haben Glück, es ist gute Sicht und ihre Aufnahmen belegen nachfolgend eindeutig Bauaktivitäten am Walpersberg.



Aufnahme vom 15. August 1944

Die akribische Auswertung der eintreffenden Luftbilder erfolgte in Sektion B6 in Medmenham. Bereits zwei Wochen später lag den Alliierten der Kahla betreffende Auswertungsbericht L.237 vor.



Auswertungsbericht L. 237 vom. 30. August 1944

Trotz intensiver Bauaktivitäten am und im Walpersberg, war im Außenbereich noch wenig zu erkennen. Auf Grund dessen ist die Auswertung dahingehend, dass man das Geschehen als „zu frühzeitig“ einstufte.
Erst im Dezember 1944 erfolgt ein weiterer Aufklärungsflug. Beim Vergleich aller Aufnahmen bestätigte sich die schon länger gehegte Vermutung der besten Bildauswerterin Constance Babington-Smith, hier entsteht ein Flugzeugwerk, Startbahn und Bunker weisen eindeutig darauf hin. Es folgen weitere Auswertungsberichte und Besprechungen. Die Alliierten wissen nun, dass es hier um eine Flugzeugproduktion geht, um welchen Typ es sich handelt ist jedoch unklar.
Es vergehen weitere drei Monate, als am 19. März 1945 eine Spitfire der RAF weitere Aufnahmen macht, die den Alliierten endgültig Gewissheit zur Produktion geben. Die Auswertung der Aufnahmen vom 19. März erfolgten wiederum durch Constance Babington-Smith, die bereits 1943 die V1 und V2 der Versuchsanstalt Peenemünde entdeckte.
Die Aufnahmen zeigen drei Me 262 am Walpersberg, zwei auf der Startbahn und eine auf der Werkstrasse vor Bunker 2, dem Endmontagebunker. Mit dieser Erkenntnis steigt die „REIMAHG“ bei den Alliierten enorm an Wichtigkeit und zählt nun zu der bereits erfolgten vorherigen Erfassung und Auswertung der gesamten Produktion von Düsenjägern im Dritten Reich, die für Operationen der alliierten Luftflotte oberste Priorität hatte.
Es folgten weitere Flüge, auch durch die amerikanische Luftwaffe. Jedoch erst mit Einnahme der „REIMAHG“ am 12. April 1945 und der darauffolgenden Inspektion und Auswertung eine Woche später durch Spezialisten der US-Luftwaffe, erkannte man die wirkliche Dimension dieses Rüstungswerkes.
Am 8. Mai, dem Kriegsende in Europe, inspizierte ein weiteres alliiertes Team (CIOS) die Anlage. Diesem Team folgten weitere, dass die besondere Bedeutung des Werkes für die Alliierten in Bezug auf Produktion und Bau, vor allem auch bergbautechnisch belegt.

Auswerter der Sektion B6 mit dem Stollenplan der „REIMAHG“

Letztendlich ist es den Aufklärungspiloten der Royal Air Force und der US-Luftwaffe, sowie den Spezialisten von Luftbildauswertern in Medmenham zu danken, dass die „REIMAHG“ in den Focus der alliierten Aufklärung geriet und bis zur Besetzung im April 1945 stets neu überflogen wurde. Ihre Fotos und Auswertungsberichte helfen uns heute bei der Geschichtsaufarbeitung.

Kalenderblatt zur Geschichte von Orlamünde - Monat März

1 **2019** - Feuer in der Burgstraße Häuser Nr.2 uund Nr.4 Totalschaden!	**2** **1761** - ein Artillerist vom preußischen Freikorps ist in der Grube ertrunken **1827** - Saale-Eis beschädigt zwei Brückenbögen	**3**	**4**	**5** **1890** - Heinrich Otto Briker erster Arzt in Orlamünde	**6** **1872** - Erdstoß, Riß in der Schule	**7**
8 **1960** - in der Nacht zum 09.03. ist das Saalewehr gebrochen. Mühlenbetrieb E-Motor möglich.	**9**	**10**	**11** **1628** - Einquartierung von kaiserlichen Soldaten	**12**	**13**	**14**
15	**16**	**17** **1510** - Edelhof (oben) brennt und mit ihm 11 weitere Häuser. (Südseite vom Hohen Tor bis Rathaus) **2012** - Flächenbrand am Buchberg, 5 FFW im Einsatz	**18**	**19**	**20**	**21** **1638** - Plüderung durch 150 berittene kaiserliche Soldaten
22	**23**	**24**	**25**	**26** **1959** - Gründung der PGH 'Aufbau' Orlamünde	**27**	**28**
29	**30**	**31**	* Das Kalenderblatt wird ständig aktualisiert. Hinweise und Fakten werden dankend angenommen!			

April (Geschichte Orlamünde)

1 1874 - der erste Personenzug mit 6 Wagen fährt durch Orlamünde	**2**	**3**	**4**	**5** 2000 - die Arzrtpraxis ist geschlossen. Dr. Leonhardt praktiziert in Kahla	**6**	**7**
8	**9**	**10**	**11**	**12**	**13**	**14** 1926 - erste Tankstelle am Mittelkreis 1 (vor Haus Wohlleben)eröffnet.
15	**16** 1884 - Eröffnung einer zusätzlichen Postagentur im oberen Stadtteil	**17**	**18**	**19**	**20**	**21** 1853 - Schweigers Linde (die erste) wird gepflanzt
22	**23** 1344 - Verkauf der Grafschaft an den Wettiner Friedrich I. der Ernsthafte	**24**	**25**	**26**	**27**	**28**
29	**30** 1992 - Schließung der Orlamünder Apotheke		**ohne Tagesangabe** 1886 - Diphterieepidemie verursacht den Tod zahlreicher Kinder (1 - 13 Jahre)			